

Informationsbericht

- **San Vicente de Paúl, Quito, Ecuador**
- **1. Oktober 2015 – 31. März 2016**

Liebe Mitglieder und Spender von GRATEFUL CHILDREN

Nachfolgend möchte ich Sie im gewohnten Rahmen über die Verwendung Ihrer Spendengelder im vergangenen Semester informieren. Am 5. November 2015 hat uns GRATEFUL CHILDREN den Betrag von CHF 17 500.— überwiesen, womit wir folgende Bedürfnisse abdecken konnten:

- CHF 5 351.— wurden für die medizinische Versorgung für alle Kinder verwendet.
- Mit CHF 4 943.— bezahlten wir eine Betreuerin in der Kinderkrippe während sechs Monaten.
- Mit CHF 4 214.— finanzierten wir eine Kindergärtnerinnen während sechs Monaten.
- CHF 2 992.— verwendeten wir für auswärtige Pensionen und übrigen Schulkosten für acht Kinder.

Im nächsten Semester zählen wir weiterhin auf Ihre ebenso geschätzte wie nötige Unterstützung, um die Kosten für die bisher durch GRATEFUL CHILDREN finanzierte Kindergärtnerin und die Betreuerin in der Kinderkrippe um weitere sechs Monate zu decken. Ferner wird ein Teil Ihrer Spenden für die auswärtige Verpflegung der acht Kinder, welche die Schule *Ángel de la Guarda* besuchen, verwendet. Die verbleibenden Mittel werden für die medizinische Betreuung der Kinder eingesetzt.

Herzlich willkommen und alles Gute für die Zukunft

Die Zahl der betreuten Babys, Kinder und Jugendlichen ist im vergangenen Halbjahr mit 71 konstant geblieben. Wir verzeichneten jedoch 28 Ein- und Austritte, was naturgemäss mit einer erheblichen Arbeitslast für unser Heim verbunden war, um diese Fluktuationen in Sinne des Kindeswohls bestmöglich zu bewältigen.

Die aufgenommenen Babys, Kinder und Jugendlichen im Alter von zwei Tagen bis zu 13 Jahren wurden als Folge von Verwahrlosung, wegen Misshandlungen sowie aus Schutzgründen (hauptsächlich wegen drogen- und alkoholabhängiger Eltern sowie Strafdelikte derselben) aufgenommen. Die Aufnahme der Kinder erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden.

16 Kinder konnten erfolgreich in ihre Familie wiedereingegliedert werden. Sieben ausgetretene Kinder haben dank nationalen Adoptionen ein neues Zuhause gefunden. Vier Kinder wurden anderen Kinderheimen zugeteilt. Mit Erreichung des Erwachsenenalters ist J.P. altersbedingt austreten und lebt nun bei ihrer Patin. Diese nahm sie wie ihr eigenes Kind auf, was heimeigene Abklärungen bestätigt haben. Die junge Erwachsene führt ihre Schulbildung weiter.

Obwohl die meisten schulpflichtigen Kinder gute bis sehr gute Leistungen erbringen, sehen wir uns mit einigen Problemfällen konfrontiert, welchen wir individuell nachgehen. Einige Kinder mussten ausserdem Nachhilfestunden nehmen. Da die psychologische Betreuung dieser Kinder im vergangenen Semester nicht das erwartete Resultat gebracht hat, mussten wir uns von unserer Kinderpsychologin trennen.

Zurzeit bereiten wir zehn Jugendliche auf ihre altersbedingten Austritte vor, welche in den nächsten zweieinhalb Jahren anfallen werden.

Nichts geht über eine gute Ausbildung

32 Kinder und Jugendliche geniessen eine Schulausbildung in sechs Privatschulen in Quito. Neun Kleinkinder im Alter von zwei bis vier Jahren befinden sich gegenwärtig im heimeigenen Kindergarten.

Leider können fünf Kinder mangels genügender Dokumentation ihrer Identität zurzeit keine Schule besuchen. Wir sind bemüht, die nötigen Dokumente zu beschaffen, sodass sie dann fürs neue Schuljahr ab September 2016 eingeschrieben werden können. In der Zwischenzeit beschäftigen wir diese Kinder u.a. mit heimeigenen Workshops.

Grateful Children

Es lebe die Freizeit

Im vergangenen Halbjahr feierten wir einige Anlässe in der Vor- und Weihnachtszeit. Auch wurde eine Weihnachtsprinzessin unter den beherbergten Kindern erkoren (s. nebenstehendes Foto). Jedes Quartal feiern wir die Geburtstage der Kinder und des Heimpersonals.

Überdies haben wir zahlreiche heimeigene Workshops für unsere Kinder organisiert. So konnten die TeilnehmerInnen ihre manuellen Fähigkeiten mit Backen, Schokoladenverarbeitung und kleineren Gartenarbeiten verbessern. Auch mit Musik spielen beschäftigen sich unsere Kinder in der Freizeit.



Gerne verweise ich auf die nachfolgende Fotodokumentation, denn ein Bild sagt bekanntlich mehr als tausend Worte.

Sonstige Informationen über die aktuelle Lage in unserem Heim

Freiwillige Helferinnen aus den USA unterstützten uns im vergangenen Semester bei der Betreuung der Babys und Kleinkinder in der Kinderkrippe. Leider wird diese Unterstützung bald wegfallen, weshalb wir zusätzliches Personal für die Kinderkrippe benötigen.

Was die staatliche Unterstützung für unser Heim angeht, sollte diese aufgrund des unterschriebenen Vertrags wie im Vorjahr ausfallen. Wegen des weiterhin tiefen Ölpreises (wichtige Einnahmequelle für Ecuadors Staatshaushalt) und des Erdbebens im vergangenen April sind die uns zugesicherten Unterstützungszahlungen in Verzug geraten. Es bleibt uns nichts anderes übrig als abzuwarten und die daraus resultierenden Liquiditätsengpässe bestmöglich zu überbrücken.

Für Ihre regelmässige Unterstützung danke ich Ihnen im Namen unseres Kinder- und Waisenheims von ganzem Herzen.

Liebe Grüsse aus Ecuador

Cristina González
Heimleiterin

Dieser Bericht wurde vom Heim San Vicente de Paúl, basierend auf einem Raster von GRATEFUL CHILDREN, erstellt und durch GRATEFUL CHILDREN übersetzt sowie leicht überarbeitet, jedoch inhaltlich nicht verändert.

Grateful Children

Fotos

Schwimmbadbesuch in Conocoto



Ausflug zum Tingo



Aus dem heimeigenen Kindergarten



Grateful Children

Workshops fürs Heimpersonal und die Jugendlichen des Heims über Verhalten bei

Naturkatastrophen (durchs Militär)



Notfällen im Heim (durch die Feuerwehr)



Feierlichkeiten in der Vor- und Weihnachtszeit



Grateful Children

Anhang

Genaue Verwendung der Spendengelder (in CHF):

06.11.2015	Zahlungseingang	17 500.—	
	Personal		
	Betreuerin Kinderkrippe (100%), Okt. 15 – März 16		4 943.27
	Kindergärtnerin (100%), Okt. 15 – März 16		4 214.29
	Medizinische Versorgung		
	Fachärztliche Behandlungen für alle Kinder		5 350.78*
	Schulbildung		
	Verpflegung und übrigen Schulkosten für acht Kinder während sechs Monaten (Schule Ángel de la Guarda)		2 991.66
	Total	17 500.00	17 500.00

* Davon CHF 5'000.- durch eine testamentarische Zuwendung finanziert

Detaillierte Bedürfnisse für das Halbjahr April bis September 2016

1. Betreuerin für Kinderkrippe (100%) während sechs Monaten.
2. Kindergärtnerin (100%) für weitere sechs Monate.
3. Auswärtige Pensionen für acht Kinder (Schule Ángel de la Guarda).
4. Medizinische Versorgung mit den verbleibenden Mitteln.